

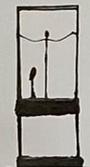
Im Dialog Konflikte auflösen



2022

Fr 28.01 abends
und Sa 29.01
ganzer Tag
oder

Fr 04.11.abends
und Sa 05.11



Im Dialog Konflikte auflösen

Polarisierungen passieren schnell, besonders in Umbruch- oder Krisenzeiten. Menschen stehen einander unversöhnlich gegenüber, Konflikte eskalieren schnell sogar bis hin zu Gewalt. Dieses Gegeneinander kann Familien entzweien, langjährige Freundschaften auseinander katapultieren, Kollegen weit entfernt voneinander vereinsamen lassen. Diese Einführung in einen strukturierten Dialog, der auch eine Serie von Gesprächen darstellen kann, der «Reflective structured dialogue», RSD, ermöglicht das Gegenteil: das Zusammenkommen und sich verstehen. Damit gelingt es, gerade mit Menschen, die man nicht mag, wo Fronten verhärtet sind, einen Konflikt lösen zu können, Verstehen zu ermöglichen und Muster zu beseitigen.

- Wie gelingt es Beziehungen zu reparieren und dabei die eigene Resilienz zu verbessern?
- Wie kann ich einen Dialog führen, in dem Verbindung und Neugierde gefördert wird?
- Wie kann sich die Kommunikationskultur am Arbeitsplatz verändern?
- Wie kann eine stärkere Zusammenarbeit über Departemente oder Abteilungen hinweg gefördert werden?

Ein durchdachter Kommunikationsprozess für Einzelpersonen, Organisationen oder Teams im öffentlichen Raum, wenn man einen wunderbaren Zugang zum Dialog im Konflikt sucht, mit dem Ziel gegenseitiges Verständnis aufzubauen.

Wozu

- Basistheorien und Praxis der beziehungsorientierten Haltung für eine bessere Kommunikation und einen besseren Dialog
- Erreichen eines geteilten, klaren und gemeinsamen Verständnisses für den Zweck und das Ziel eines Gespräches
- Gestalten eines Rahmens für eine konstruktive Konversation, der die Teilnehmenden ermutigt, sich einzubringen, aktiv zuzuhören und die Empathie zu steigern.
- Stimulieren der Selbst-Entdeckung und der Neugierde an den «anderen» durch Fragen, die Verbindungen, Neugierde und Zuwendung fördern

Wie knackig - lebendig - methodisch

Kurze Inputs wechseln ab mit eigenem Tun, Selbstreflexion, Paar- und Gruppenaustausch und Übungen, die es anschaulich machen.

Wirkungsvolles Umsetzen im Alltag wird angedacht und reflektiert.

Die Gruppe in Winterthur ist auf max. 8 Personen beschränkt.

Der Workshop kann bei Bedarf auch ganz online interaktiv durchgeführt werden.

Wo

Volkharthaus, Turnerstrasse 1, direkt gegenüber vom Bahnhof Winterthur, bei Bedarf per Zoom

Leitung

Ulrike Arens-Fischer, Sprechwissenschaftlerin, Coach und Supervisorin, Trainerin, Mediatorin und Moderatorin

Ihre Investition: Freitag Abend, 17.15 – 20.45 Uhr, mit Sandwichpause, Samstag ganzer Tag 10.15 – 18.15 Uhr, pauschal CHF 490. Bei 2-4 TN werden die Termine in Absprache verkürzt, der «normale» Kurs findet ab 5 Personen statt.



U.Arens-Fischer

Interessiert? Willkommen auf: www.komvisio.ch